



Schulhaus Dorf feiert Neustart

Lesen Sie mehr über das Schulhausfest im Dorf auf Seite 3.

Schwimmbad Sonnenrain

Mit 85,4 Prozent hat die Wittenbacher Stimmbevölkerung der Weiterführung des Schwimmbads Sonnenrain als Gemeindebetrieb deutlich zugestimmt.

Seite 2

Schulraumplanung

In die Überlegungen zum künftig notwendigen Schulraum soll auch die Örtlichkeit der schulergänzenden Betreuung miteinbezogen werden.

Seite 3

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 40-41 | 1. Oktober 2026

Deutliches «Ja» zur neuen Organisation des Schwimmbads

Die Wittenbacher Stimmbevölkerung hat der Weiterführung des Schwimmbads Sonnenrain als Gemeindebetrieb mit 85,4 Prozent deutlich zugestimmt.

Bei 2476 eingegangenen Stimmen wurde die Vorlage über die neue Organisation des Schwimmbads Sonnenrain bei 2098 Ja-Stimmen mit grosser Mehrheit angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 42,3 Prozent. Mit dem Entscheid wird das Schwimmbad Sonnenrain ab 1. Januar 2027 als Gemeindebetrieb geführt. Bisher wurde der Betrieb durch die Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain sichergestellt.

Vertrauen in die Gemeinde

Gemeindepräsident Peter Bruhin freut sich über das klare Abstimmungsergebnis: «Das deutliche Ja zeigt, dass die Bevölkerung hin-

ter dem Schwimmbad Sonnenrain steht. Gleichzeitig sehe ich das Ergebnis als Zeichen des Vertrauens: Die Bevölkerung traut der Gemeinde zu, die Verantwortung für das Schwimmbad künftig zu übernehmen. Der Gemeinderat bedankt sich für dieses Vertrauen.»

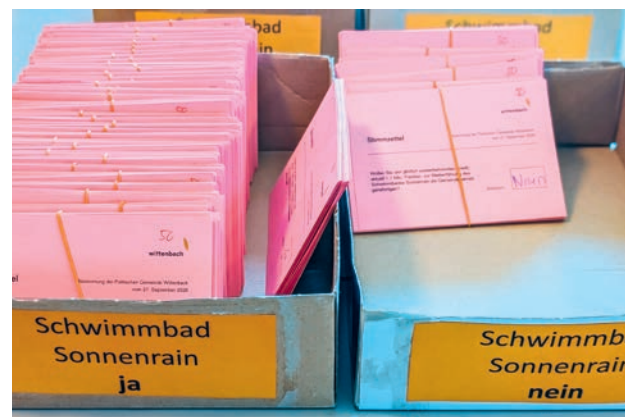
Mit der neuen Organisationsform übernimmt die Gemeinde die Betriebsführung und die Weiterentwicklung des Schwimmbads. Für die Badegäste ändert sich durch den Wechsel grundsätzlich nichts. «Wir freuen uns, dass wir diese Aufgabe künftig als Gemeinde übernehmen und weiterführen können», so Bruhin.

Danke an die Schwimmbadgenossenschaft

Das Schwimmbad ist für die Bevölkerung, die Schule und die Vereine ein wichtiger Bestandteil der Gemeindeinfrastruktur. «Die grosse Zustimmung zum Schwimmbad ist auch ein Verdienst der wertvollen Arbeit der Schwimm-

badgenossenschaft», betont Peter Bruhin. «Während mehr als 50 Jahren hat sie sich für das Schwimmbad eingesetzt und dafür gebührt ihr grossen Dank. Wir werden die Weiterführung und die zukünftige Entwicklung des Schwimmbads umsichtig angehen.»

Isabel Niedermann |



Das Schwimmbad Sonnenrain wird dank des klaren Ja im nächsten Jahr in einen Gemeindebetrieb überführt.

Abstimmungsergebnisse der Gemeinde Wittenbach

Stimmberechtigte: 5860

Eidgenössische Abstimmung

Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»

Eingegangene Stimmzettel: 2643

Stimmbeteiligung: 45,1 Prozent

Ja: 849

Nein: 1789

Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Eingegangene Stimmzettel: 2630

Stimmbeteiligung: 44,9 Prozent

Ja: 595

Nein: 2027

Kommunale Abstimmung

Abstimmung über die neue Organisationsform des Schwimmbads Sonnenrain

Eingegangene Stimmzettel: 2476

Stimmbeteiligung: 42,3 Prozent

Ja: 2098

Nein: 358

Die Protokolle über die Abstimmungen finden Sie auf wittenbach.ch/wahlergebnisse

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:

Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss:

Montag, 12. Oktober, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte) an ampuls@cavelti.ch.

wir sind
Wittenbach


wittenbach

Schule und Betreuung gemeinsam weiterdenken

Wie viele Kinder werden künftig unsere Schulen besuchen? Wie viel Schulraum wird dafür benötigt?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Gemeinde im Rahmen der strategischen Schulraumplanung. Ziel ist es, frühzeitig die richtigen Weichen zu stellen und den benötigten Schulraum rechtzeitig bereitstellen zu können. In diese Überlegungen wird auch die Frage «Wo soll die schulergänzende Betreuung ihren Platz finden?» miteinbezogen.

Nähe Betreuung und Schule

Heute wird die schulergänzende Betreuung durch den Verein Chinderhuus Cavallino an drei Standorten angeboten. Bereits 2020 hat sich der Gemeinderat mit der steigenden Nachfrage auseinandergesetzt. Schon damals zeigte sich, dass es mittelfristig sinnvoll wäre, die drei Horte zu den Schulhäusern Kronbühl, Sonnenrain und Steig zu verlegen. Die Nähe von Schule und der schulergänzenden Betreuung bringt aus pädagogischer Sicht, aber auch aus organisatorischen und wirtschaftlichen Gründen verschiedene Vorteile.

Schritt für Schritt in die Zukunft

Bis die schulergänzende Betreuung an den Schulstandorten umgesetzt werden kann, dauert es voraussichtlich noch rund fünf Jahre. Bis dahin bleibt alles, wie es heute ist: Die bisherigen Hort-Standorte und die Trägerschaft durch das Chinderhuus Cavallino bleiben bestehen. Nicht Teil dieser Planung ist die vorschulische Kinderbetreuung. Die Kita wird auch künftig unabhängig von den Schulstandorten betrieben.

Isabel Niedermann |

Ein kunterbuntes Fest im Schulhaus Dorf

PRIMARSCHULE Nach einer abwechslungsreichen Projektwoche öffnete das reaktivierte Schulhaus Dorf am Abend des 18. September seine Türen der Öffentlichkeit. Zahlreiche Kinder, Eltern und weitere Interessierte nutzten die Gelegenheit, das kleine Schulhaus zu entdecken und einen Blick in die liebevoll neu eingerichteten Schulzimmer zu werfen. Schon bald waren die Räume und das Pausenareal mit Leben gefüllt.

Auch draussen gab es einiges zu erleben. Beim Torwandschiessen und Büchsenwerfen waren Geschick und Treffsicherheit gefragt, während die Süssekeitenschleuder für besondere Begeisterung sorgte. Spuren der vorangegangenen Projektwoche «Kunterbunt» waren ebenfalls überall zu entdecken. Eine farbenfrohe Hundertwasser-Ausstellung zeigte die Kunstwerke der Kinder,

«Gemeinsam zeigten sie auf schöne Weise, wie ein kunterbuntes Miteinander entstehen kann.»

beim Papiermosaik konnten die Gäste selbst kreativ werden und ein Foto-Orientierungslauf lud zum Erkunden ein.

Für einen ungeplanten Programmpunkt sorgte ein kurzer Stromausfall. Das Catering-Team und der Hauswart waren plötzlich besonders gefordert, denn kalte Hotdogs schmecken nur

halb so gut. Der Zauberer drehte mit seinen faszinierenden Tricks seine Runden und liess die fehlende Elektrizität hoffentlich für einen Moment vergessen.

Ein besonderer Höhepunkt war die stimmungsvolle Führung der Schüler*innen des Schulhauses Dorf, unterstützt von den Sechstklässler*innen aus dem Sonnenrain. Gemeinsam zeigten sie auf schöne Weise, wie aus verschiedenen Schulhäusern, Altersstufen und Ideen ein kunterbuntes Miteinander entstehen kann.

So wurde die Wiedereröffnung des Schulhauses Dorf zu einem lebendigen und bunten Fest. Ein grosses Dankeschön an alle Lehrpersonen für eure Ideen, eure Energie und euren Einsatz. Ihr seid grossartig.

Claudia van Winden und Cornelia Bartolini,
Schulleitung Sonnenrain |



Gemeinsam Führung erleben und Zusammenarbeit stärken

Wie wollen wir miteinander arbeiten? Wie begegnen wir uns im Arbeitsalltag? Und wie möchten wir als Gemeinde nach innen und aussen wahrgenommen werden? Mit diesen Fragen haben sich die Mitarbeitenden der Gemeinde an einem gemeinsamen Nachmittag auseinandergesetzt.

Sieben Grundsätze als gemeinsamer Orientierungsrahmen

Im Zentrum standen die neuen Führungsgrundsätze der Gemeinde. Sie wurden erstmals gemeinsam mit dem Kader der Primarschule und der Gemeindeverwaltung erarbeitet. Die Integration der Primarschule in die Gemeindeverwaltung im Jahr 2021 hat die Grundlage für eine gemeinsame Organisationskultur geschaffen. Die sieben übergeordneten Themen lauten: Dienstleistungsorientierung, transparente Kommunikation, Vertrauen und Verlässlichkeit, Respekt und Wertschätzung, Zusammenarbeit und Förderung von Mitarbeitenden, Weitsicht sowie Vorbildfunktion.

«Es war ein wertvoller Nachmittag, der uns einander nähergebracht hat.»

Führungsgrundsätze werden erlebbar

Rund 200 Mitarbeitende aus verschiedenen Berufsfeldern, darunter Lehrpersonen, Sozialarbeitende, Mitarbeitende der verschiedenen Verwaltungsämter oder Hauswarskräfte, nahmen am Anlass teil. Damit kam die Gesamtorganisation erstmals in dieser Grösse zusammen. An verschiedenen Posten im Dorf konnten die Teilnehmenden die sieben Führungsgrundsätze interaktiv erleben.

Begegnung über Berufsgruppen hinweg

Der Nachmittag bot zudem Gelegenheit, Kolleg*innen aus anderen Bereichen kennenzulernen und sich auszutauschen. Gerade diese Begegnungen über Berufs- und Zuständigkeitsgrenzen hinweg waren ein wichtiger Teil des Anlasses. Gemeindepräsident Peter Bruhin zieht eine positive Bilanz: «Es war ein wertvoller Nachmittag, der uns einander nähergebracht und eine wichtige Grundlage für eine noch wirkungsvollere Zusammenarbeit geschaffen hat.»

Isabel Niedermann

«am Puls» macht Herbstferien

Die Gemeindezeitschrift «am Puls» macht eine kurze Herbstpause und setzt eine Woche aus. Die nächste Ausgabe finden Sie am 15. Oktober wieder in Ihrem Briefkasten.

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist **Montag, 12. Oktober, um 10.00 Uhr.**

Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit.



ALTPAPIER- UND KARTON-ABFUHR OKTOBER

Die Altpapier- und Kartonabfuhr findet grundsätzlich jeden 1. Dienstag im Monat statt.

Nächste Abfuhr: Dienstag, 6. Oktober

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (071 292 22 44).

GRÜNABFUHR OKTOBER

Das Grüngut ist erst am Abfuhrtag bereitzustellen. Die Abfuhr erfolgt im Oktober an folgenden Tagen:

- Montag, 5. Oktober
- Montag, 19. Oktober

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (071 292 22 44).



Projektwoche «Kunterbunt» – kreativ, vielfältig und voller Farbe

PRIMARSCHULE Die Projektwoche «Kunterbunt» im Schulhaus Sonnenrain begann mit einem gemeinsamen Start vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Bereits die erste Challenge, ein Kunstwerk möglichst kreativ als Gruppe nachzustellen, brachte Leben und Lachen ins Schulhaus.



Während der Woche tauchten die Schüler*innen in altersdurchmischten Klassen in vielfältige Atelierangebote ein. Dabei wurde gestaltet, gemalt, gebaut und experimentiert – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Die Schüler*innen arbeiteten mit grosser Konzentration, Motivation und Begeisterung. Mit sicht-

barem Stolz präsentierten sie ihre gelungenen Werke: von farbenfrohen Gemälden und fantasievollen 3D-Objekten, animierten Video-filmen, einer «Villa Kunterbunt» bis hin zu vielen weiteren kreativen Arbeiten.

Die Mittelstufe erhielt dabei die besondere Gelegenheit, einen Künstler und seine Werke kennenzulernen und eigene Erfahrungen mit seiner Arbeitsweise zu sammeln. Sie durften selbst ausprobieren, kritzeln, gestalten und eigene Ideen entwickeln.

Die farbenfrohen Wimpel an den Gittern vor dem Schulhaus werden uns noch lange an diese besondere, kreative und kunterbunte Woche erinnern.

*Claudia van Winden und Cornelia Bartolini,
Schulleitung Sonnenrain*



PILZKONTROLLE

Botanischer Garten,
Stephanshornstrasse 4, 9016 St.Gallen

Von August bis Oktober bietet der Botanische Garten für privat gesammelte Pilze eine Pilzkontrolle an.

Öffnungszeiten während der Pilzsaison:

Montag: 7.30 bis 8.30 Uhr, 16.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 16.30 bis 17.00 Uhr

BAUANZEIGEN

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf www.wittenbach.ch) sind folgende Bauanzeigen zu finden:

- Grundrissänderung Wohnhaus / Umgebungskorrekturen, Oberwilen 416, 9300 Wittenbach; Gesuchsteller: Daniel Sollberger
- Projektänderung Aussenbereich (Stützmauer und Gerätehaus), Anpassungen Innenbereich Scheune, Hurliberg 2863, 9300 Wittenbach; Gesuchsteller: Roman Büchler

Die Unterlagen können von 2. bis 15. Oktober 2026 im Gemeindehaus Wittenbach im Bausekretariat eingesehen werden

Herbstsammlung 2026: Gemeinsam einsam – hinschauen, begegnen, verbinden

PRO SENECTUTE Einsamkeit im Alter ist kein Randthema. Sie sitzt nebenan, wohnt gegenüber und betrifft immer mehr Menschen. Viele ältere Menschen verbringen Tage oder sogar Wochen ohne ein persönliches Gespräch, ohne Besuch, ohne das Gefühl, dazugehören. Die Einsamkeit bleibt oft unsichtbar – ihre Folgen nicht.

Mit unserer Arbeit schaffen wir Räume für Begegnungen und echte menschliche Nähe. Wir bringen Menschen zusammen, fördern soziale Kontakte und ermöglichen Momente, die verbinden. Denn oft braucht es nicht viel: ein

Gespräch, ein gemeinsamer Spaziergang, ein offenes Ohr oder die Gewissheit, nicht vergessen zu sein.

In den kommenden Tagen finden Sie unseren jährlichen Spendenaufruf in Ihrem Briefkasten. Mit Ihrer Spende schenken Sie älteren Menschen und ihren Angehörigen in unserer Region Nähe, Halt und das Gefühl, nicht allein zu sein. Jeder Beitrag wirkt unmittelbar – und hilft uns, dort vor Ort zu sein, wo Unterstützung besonders gebraucht wird.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto:

90-10905-6

IBAN: CH90 0900 0000 9001 0905 6



*Beate Göller Stieger,
Stellenleiterin*



www.ampuls-wittenbach.ch



JEWELNS MITTWOCH

Seniorenturnen ■ Singsaal, Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

JEWELNS MITTWOCH

Mütter- und Väterberatung:
Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

SONNTAG, 25. OKTOBER, BIS SONNTAG, 29. NOVEMBER

Ausstellung – Anna-Lena Ruff ■ Galerie Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ www.dottenwil.ch/kultur

OKTOBER**MONTAG, 5., BIS****FREITAG, 9. OKTOBER**

Swisscom Football Camp Wittenbach ■ Sportanlage Grüntal ■ MS Sports AG ■ 10–16 Uhr ■ www.mssports.ch

MONTAG, 5. OKTOBER

leserei im zeit-raum ■ zeit-raum ■ verein zeit-raum ■ 19.30–21.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

DIENSTAG, 6. OKTOBER

z'Mittag im b51 ■ bruggwald51 ■ 12.15 Uhr

Kontaktstunde Pro Senectute ■

Gemeindehaus Wittenbach (Raum 104 / Obergeschoss) ■ Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land
1) ohne Voranmeldung ■ 14–15 Uhr ■
2) mit Voranmeldung ■ 15.15–16.15 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

MITTWOCH, 7. OKTOBER

Wanderung Rheineck-Eselschwanz ■ Rheineck ■ 60plus Wittenbach ■ 12.50 Uhr

musik im zeit-raum – Chopin, seine blühenden Jahre ■ zeit-raum ■ 19.30–21.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

MONTAG, 12. OKTOBER

einfach (deutsch) lesen und darüber reden ■ zeit-raum ■ verein zeit-raum wittenbach ■ 19.30–21.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

SAMSTAG, 17. OKTOBER

Museumsanlass – Kabarett – Lara Stoll ■ Schloss Dottenwil ■ Museumsgesellschaft Wittenbach ■ 20 Uhr ■ www.dottenwil.ch/kultur

SONNTAG, 18. OKTOBER

Hunde-Military gemeinsam unterwegs auf vier Pfoten ■ Start und Ziel bei Spühl GmbH ■ AT Gallus ■ 8–12 Uhr ■ www.atgallus.ch

DIENSTAG, 20. OKTOBER

Jass-Turnier ■ Bits Café & Bar ■ 14–17 Uhr ■ www.bits-cafebar.ch

SAMSTAG, 24. OKTOBER

Preisjassen Verkehrsverein ■ Restaurant Erlenholz ■ Verkehrsverein Wittenbach ■ 13.30–17.30 Uhr ■ www.verkehrsvereinwittenbach.ch

Vernissage – Anna Lena Ruff ■

Galerie Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ 17 Uhr ■ www.dottenwil.ch/kultur

SONNTAG, 25. OKTOBER

Marroni-Sonntag ■ Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ 11–17 Uhr ■ www.dottenwil.ch/kultur

DIENSTAG, 27. OKTOBER

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr ■ familienwerk.wittenbach.ch/zwirbeltreff

SAMSTAG, 31. OKTOBER

Halloweenparty für Minis ■ Familienwerk ■ Fami Wittenbach ■ 15–17 Uhr ■ fami-wittenbach.ch

wir sind
Wittenbach

All Business is Local

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie zu Hause ist.

Berichterstattungen in Tageszeitungen gehören zu den wichtigsten Informationsquellen in Krisensituationen.

Das Bedürfnis nach Orientierung und Einordnung der Situation am eigenen Wohnort erfüllen Lokal- und Regionalzeitungen überdurchschnittlich gut.



am Puls

Nutzen Sie das qualitativ hochwertige Umfeld der Presse. Inserieren Sie da, wo Ihre Werbung Wirkung erzielt. Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, ampuls@cavelti.ch

SCHWEIZER MEDIEN

Quellen: Accelerom-Studie «Vorsprung durch Wissen» + ZVIC-Studie «Corona-Befragung»



Ausstellung
Nebengebäude

- Es werde Licht

- Albert Saner
Schulbuch-
illustrationen

SA 14-18 Uhr
SO 10-18 Uhr

Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr

Museumsanlass

Kabarett - Lara Stoll

Tickets und allfällige Änderungen:
www.dottenwil.ch



Katholische Kirchgemeinde
Alte Konstanzerstrasse

Konstituierende Kirchbürgerversammlung

Katholische Kirchgemeinde Alte Konstanzerstrasse

Mittwoch, 28. Oktober, 19.30 Uhr,
Pfarrkirche St. Notker Heggenschwil

Traktanden

1. Genehmigung der Gemeindeordnung der Katholischen Kirchgemeinde Alte Konstanzerstrasse
2. Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Bürgerversammlung sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

Die Stimmberechtigten erhalten die Unterlagen per Post. Fehlende Stimmausweise und weitere Exemplare des Gutachtens können bei der Aktuarin der Behördenkonferenz, Frau Elvira Karrer, Beckenstein 9, 9312 Heggenschwil, bestellt werden.

Es werden **Fahrdienste** von Muolen und Wittenbach nach Heggenschwil organisiert, bei Interesse melden Sie sich bitte an bis 26. Oktober in den jeweiligen Pfarreiämtern:

- Abfahrt in Muolen um 19.00 Uhr bei der Pfarrkirche St. Josef
- Abfahrt in Wittenbach um 18.45 Uhr Kirchenzentrum St. Konrad und um 19.00 Uhr bei der Pfarrkirche St. Ulrich



Für Wittenbach.

Energie speichern – langfristig sparen!
Jetzt **1'000**-Franken-Rabatt* auf einen **Batteriespeicher** sichern.

Roggwil TG | +41 71 278 60 00
info@conceptenergy.ch

*Sept. bis Nov. 2026. Rabatt gilt bei Kauf und Installation eines Batteriespeichers ab 14 kWh.



Süssmost frisch ab Presse

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT
ARBON



Nur kurze Zeit

Preise inkl. MWST. in CHF, Aktionen nicht kumulierbar mit anderen Rabatten, nur gegen Bar/Karte, solange Vorrat



5l Bag-in-Box **9.90**

100cl MW **1.30**

150cl EW **1.95**

Möhl-Zeit
Wir feiern die Apfelernte! moehlzeit.ch

Jetzt erhältlich im Möhl Getränkemarkt, St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's **nachhaltige Druckprodukte** wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.



PAPIERFAN – eine
Initiative der Cavelti AG



Jetzt bestellen und
mehr Infos erhalten:
papierfan.ch



PAPIER FAN

Katholische Kirche

Herzliche Einladung zum Mittagstisch im Oktober

Ausnahmsweise findet der Mittagstisch im Oktober erst wieder am **Freitag, 16. Oktober, um 12.00 Uhr** im Restaurant Bäche statt.



Bild: © Christian Mannale

Programm

Zum Mittagstisch gehören: fröhliche Gemeinschaft, ein kurzer Input, Lottospiel, Kaffee mit etwas Süßem.

Anmeldung

Bis spätestens am Donnerstag, 15. Oktober, direkt beim Restaurant Bäche, 071 298 27 72 oder E-Mail: info@restaurant-baeche.ch

Herzlich laden ein

Christian Mannale und Regula Loher,
katholische Kirche
Team Restaurant Bäche Wittenbach

Kosten pro Person

16.50/14.00 Franken fürs Menü, plus individuelle Getränke

Tageslager

Vom 13. bis 15. Oktober findet das Tageslager statt. Das diesjährige Motto «Crystal Craft» verspricht drei spannende Tage voller Abenteuer, Spiel und Spass.

Wir wünschen allen teilnehmenden Kindern aus Häggenschwil, Muolen und Wittenbach erlebnisreiche Tage.



Herz-Jesu-Freitag, 2. Oktober

Herzliche Einladung zur Herz-Jesu-Messe und anschliessenden eucharistischen Anbetung am 2. Oktober, um 19.00 Uhr in der St. Ulrichs-Kirche.

«Erfreue dich, Himmel, erfreue dich, Erde; erfreue sich alles, was fröhlich kann werden. Auf Erden hier unten, im Himmel dort oben: den gütigen Vater, den wollen wir loben.»
(Text: Maria Luise Thurmair nach Ps. 148)

Vreni Heeb |

GOTTESDIENST ENTFÄLLT

Am **Donnerstag, 8. Oktober**, entfällt der 9-Uhr-Gottesdienst in St. Konrad.

Danke für Ihr Verständnis.

EUCCHARISTIEFEIER IN ST. KONRAD AM SAMSTAG, 3. OKTOBER, UM 17.00 UHR

Kollekte für das Ostkirchenwerk
Catholica Unio

Wir halten Gedächtnis für

- August Aeple
- Cäcilia Aeple

WORTGOTTESFEIER IN ST. KONRAD AM SONNTAG, 11. OKTOBER, UM 10.00 UHR

Gallus-Kollekte für die Theologiestudierenden des Bistums St. Gallen

Wir halten Gedächtnis für

Karoline Bächtiger-Palkovits



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 076 420 42 41,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70,
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Gaby und Kurt Merz
Telefon 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

**Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche
unter www.puls-wittenbach.ch oder bei
Gabi Bühler, Telefon 071 388 81 81**

Katholische Kirche

Termine

Donnerstag, 1. Oktober

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St.Konrad
18.00 Uhr Rosenkranz, St.Ulrich

Freitag, 2. Oktober

- ★ 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, St. Ulrich, anschliessend eucharistische Anbetung

Samstag, 3. Oktober

- ★ 17.00 Uhr Eucharistiefeier in St.Konrad,
Gestaltung: Pater Piotr Zaba

Sonntag, 4. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

- ★ 10.00 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier,
Gestaltung: Pater Piotr Zaba

Mittwoch, 7. Oktober

- 15.45 Uhr** K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–
mit Terminkarte,
evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr** Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 8. Oktober

- ★ Der 9-Uhr-Gottesdienst in St.Konrad entfällt!
18.00 Uhr Rosenkranz, St.Ulrich

Freitag, 9. Oktober

- ★ 16.30 Uhr Eucharistiefeier, Kappelhof

Samstag, 10. Oktober

- ★ 18.30 Uhr In Muolen: Wortgottesfeier, Gestaltung:
Christian Leutenegger

Sonntag, 11. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

- ★ 10.00 Uhr Wortgottesfeier in St.Konrad,
Gestaltung: Christian Leutenegger

Mittwoch, 14. Oktober

- 15.45 Uhr** K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–
mit Terminkarte,
evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr** Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 15. Oktober

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad
mit Don Piero Corea
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Ökumene

Im Dschungel der Gefühle ...

Das war die ökumenische Kirche Kunterbunt vom 20. September im Kirchenzentrum St. Konrad. Freude, Wut, Trauer und Co. waren das Thema.



Nach der Willkommenszeit und einem Auftakt in der Kirche bewegten sich die Kinder mit ihren Papas, Mamas, Onkeln, Opas, Omas, Tanten und Bekannten ... in verschiedenen Ateliers:

Ein Gefühl darstellen und sich so fotografieren lassen, im Dschungel der Gefühle schöne und weniger schöne Gefühlsmonster ausmachen, Gefühlsmemory oder Gefühlspuzzle spielen, einen Anti-stressball basteln und diesen in einem Parcours ausprobieren, chemische Experimente beim Wutvulkan versuchen, mit Schutzbrille und Hammer ausgerüstet kräftig an Töpfen und Kacheln die Wut rauslassen, sich blind eine Maske malen ...



Nach dieser längeren Aktivzeit folgte eine Feierzeit in der Kirche, wo ein eindrückliches Theaterspiel das Thema der Gefühle und unserem Umgang damit nochmals vertiefte. Die Kinder losten schliesslich passende Bibeltexte aus und steckten diese Erwachsenen zu, damit sie uns diese «uf Schwyzertütsch» vorlasen.



Gemeinsamer Zmittag

Natascha Orban hat für uns gekocht. So konnten wir uns nach dem wilden, bunten und wundervollen Vormittag gemeinsam zu einem feinen Zmittag hinsetzen.

Ein grosser Dank allen Helfer*innen

Viele helfen mit, dass so eine KiKu möglich ist: Ateliers vorbereiten, einkaufen, Dessert mitbringen, einrichten, kochen, abwaschen, helfen beim Aufräumen, Musik machen, Ateliers betreuen.

Im Miteinander gibt es etwas Grosses und Wertvolles. Allen ein dickes Dankeschön fürs Dabeisein, Mitmachen und Mithelfen.

*Christian Leutenegger mit Viviane
Wüst, Mirjam Kengelbacher,
Bernadette Hug, Monja Nessi*

Die nächsten Termine:

Samstag, 7. November,
ab späterem Nachmittag, auf dem
Laternenhof. Martinsfeier mit
Laternenweg. Gemeinsam bräteln.
Outdoor. Details folgen.

Sonntag, 29. November,
ab 9.30 Uhr, zum ersten Advent,
Kirchenzentrum St.Konrad.

Ökumene

Vergebung und Versöhnung im Leben und im Sterben

Donnerstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr,
Kirchenzentrum St. Konrad, Wittenbach



Bild: © pixabay.com

Mit leichtem Gepäck reist man freier.

Das gilt für jede Reise im Leben, auch für die letzte.

Dr. Monika Renz, Musik- und Psychotherapeutin am Kantonsspital St. Gallen, teilt ihre Erfahrungen aus der Begleitung von Menschen und spricht über Hoffnung, Versöhnung und die Kraft des Loslassens.

Zeit zum Austausch beim Apéro. Monika Renz signiert ihre zum Kauf angebotenen Bücher.

KOLLEKTE

Informationen

c.leutenegger@altkon.ch | 076 420 42 41
monica.thoma@tablat.ch | 071 298 40 13
sibylle.zuend@zeit-raum-wittenbach.ch |
071 298 33 43

Evangelische Kirche

Gedanken am Morgen

Resilienz statt Burnout

Mittwoch, 4. November, 9.00 bis
ca. 10.30 Uhr, Vogelherd, evang. Kirchen-
zentrum Wittenbach

Im Vortrag und Gespräch spüren wir Kraftquellen nach, die schwer kranke und sterbende Menschen sowie ihre Begleitenden stärken. Die Teilnehmenden nehmen Anregungen für die eigene seelische Gesundheit mit.

Referentin:

Ute Latuski-Ramm, Pfarrerin, systemische Beraterin, Leiterin der Ökumenischen Fachstelle BILL

Freiwilliger Unkostenbeitrag. Mit Kinderhort.

Informationen:

Monika Hutter, 071 298 27 21



Bild: © pixabay.com

Termine

Freitag, 2. Oktober

16.30 Uhr Andacht im Kappelhof,
Pfr. B. Ammann

Sonntag, 4. Oktober

★ 10.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. B. Ammann

Montag, 5. Oktober

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli,
071 298 26 17

Mittwoch, 7. Oktober

15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–
mit Terminkarte,
M. Thoma, 071 298 40 13

Mittwoch, 14. Oktober

15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–
mit Terminkarte,
M. Thoma, 071 298 40 13

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10,
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschar-wittenbach.ch



Buchen Sie jetzt Ihr **Inserat** unter www.puls-wittenbach.ch,
ampuls@cavelti.ch oder bei Gabi Bühler, 071 388 81 81.

«SVSW holt 128 Podestplätze»

SCHWIMMVEREIN Schwimmen – Ein äusserst erfolgreiches Wettkampfwochenende liegt hinter dem Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach: Bei der Malbuner Mehrkampfmeisterschaft vom 19. und 20. September in Eschen sicherte sich der SVSW mit insgesamt 128 Medaillen den ersten Platz im Medaillenspiegel. Mit 49 Gold-, 43 Silber- und 36 Bronzemedallien setzte sich das Team vor dem SGLI und dem SC Chur durch.



An zwei Tagen kämpften zahlreiche Schwimmer*innen aus verschiedenen Vereinen der Ostschweiz, Liechtensteins und Deutschlands um schnelle Zeiten und Podestplätze. Auf dem Programm standen Rennen über alle vier Schwimmarten und 100 Meter Lagen, Mehrkampfwertungen sowie die spannenden K.-o.-Finals über 50 Meter Freistil und 50 Meter Schmetterling.

In der Mehrkampfwertung gelang dem SVSW bei den Mädchen (15 Jahre und jünger) ein Dreifachpodest mit Lilly Söllner, Gianna Allegrini und Aline Schnellmann.

Jason Oberholzer holte bei den Jungen den zweiten Platz in der Gesamtwertung. Auch Jaël Müller sicherte sich Silber in der Gesamtwertung der 16-jährigen Mädchen.

Auch in den Einzelwertungen, den hart umkämpften K.-o.-Finals und der 4×50-m-Freistil-Staffel überzeugten die SVSW-Schwimmer*innen.

128 Medaillen und Rang 1 im Medaillenspiegel – ein starkes Zeichen für den SVSW und seine Nachwuchsarbeit.

eing. |

Leserbrief

Dominik Zieglgänsberger
im Namen von Pro Velo Wittenbach

«Fehlt der Wille?»

Mit grosser Ernüchterung hat Pro Velo Wittenbach die Mitteilung im «am Puls» zur Kenntnis genommen, dass es offensichtlich noch Jahre dauern wird, bis ein sicherer und damit Veloweggesetz-konformer Veloweg von Wittenbach nach St.Gallen zur Verfügung stehen wird. Durch die langsame Planung bleibt die Situation insbesondere auf der St.Gallerstrasse noch auf Jahre hinaus für alle (Autofahrer, ÖV, Velofahrer, Fussgänger) unbefriedigend. Bei einer sicheren Veloinfrastruktur ist das Velo sehr oft eine gesunde, schnelle und nicht zuletzt kostengünstige und attraktive Alternative für sehr viele Fahrten, die derzeit noch mit dem Auto zurückgelegt werden und damit zum Stau beitragen. Pro Velo Wittenbach wünscht sich, dass die Gemeinde hier mehr Druck beim Kanton macht und auch gemeindeeigene Veloprojekte mit grösserer Priorität in Angriff nimmt und umsetzt.

14. Badminton Mannschafts-Plauschturnier

BADMINTONCLUB Das Mannschafts-Plauschturnier des Badmintonclubs Wittenbach findet dieses Jahr am Samstag, 21. November, in der Sporthalle Sonnenrain statt. Ab Mittag erwartet die Teilnehmer*innen ein sportlicher, kollegialer Spielbetrieb, nach der Rangverkündigung findet der gemütliche und gesellige Teil mit dem alljährlichen Käsefondue zum Ausklingen des Tages statt. Der Badmintonclub freut sich, wie letztes Jahr, wieder auf zahlreiche Anmeldungen.

Hier die Eckdaten:

Datum: Samstag, 21. November 2026

Ort: Sporthalle Sonnenrain, Wittenbach

Zeit: 13.00 bis ca. 18.30 Uhr

ab ca. 19.00 Uhr Nachtessen

Spielberechtigung: Spieler*innen ab 16 Jahren, mindestens seit Saison 2022/2023 ohne Lizenz

Spielmodus: Mannschaftsspiele (eine Mannschaft bestehend aus mind. 2 Spieler*innen)

Startgeld Turnier: 20 Franken pro Person

Käsefondue: 20 Franken pro Person

Anmeldung und weitere Infos auf:

www.bcwittenbach.ch/turniere

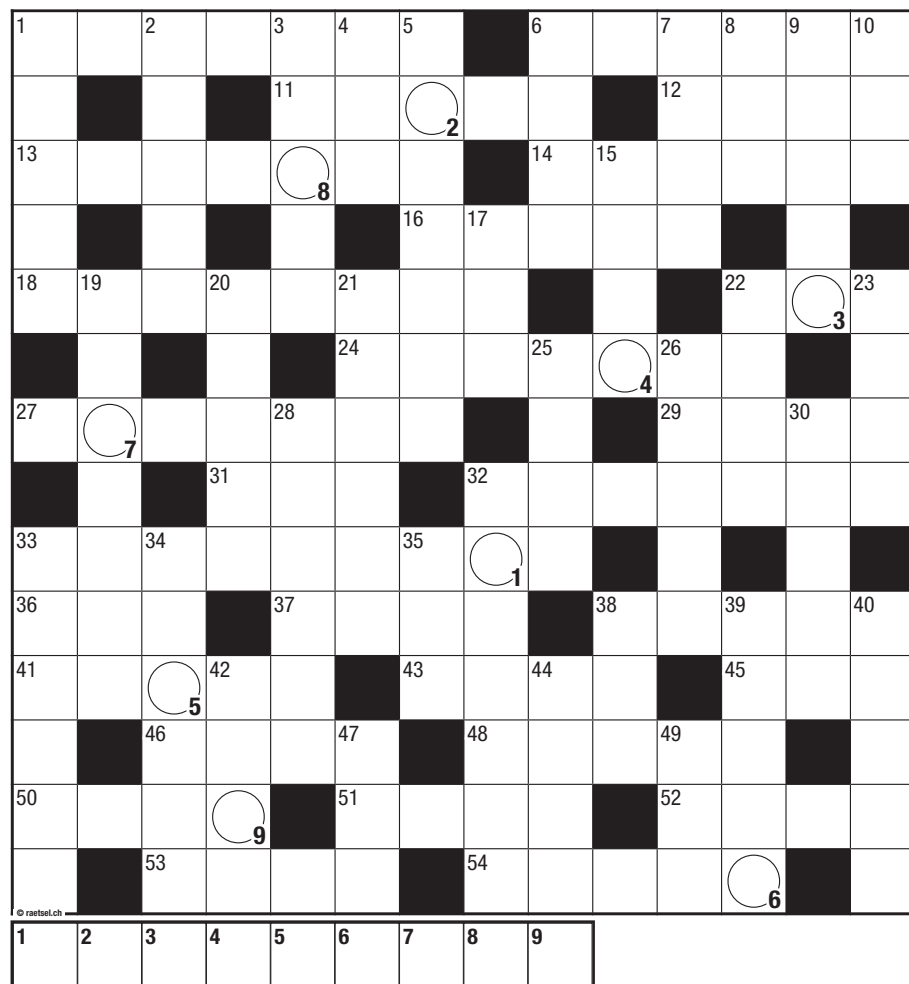
eing. |



www.ampuls-wittenbach.ch



Rätsel *im Puls*



Waagerecht

1. Zusatzbetrag 6. Kartoffelzubereitung (Kw.) 11. Tessiner Speck
12. chaotisch 13. griech. Harzwein 14. heissblütig, lebhaft
16. Gelenkrheuma 18. jmds. Platz übernehmen 22. luftförmige
Materie 24. Spannung (engl.) 27. Ordensbrüder 29. kleines
Motorrad 31. frz.: Knoblauch 32. auf jeden Fall 33. Brühwürste
36. Rufname von Onassis † 37. atmosphär. Lichteffect
38. Nordostspanier 41. US-Schauspieler 43. desto 45. Tierfutter
46. engl.: neun 48. lat. Bibelübersetzung 50. poet.: flache Wiesen
51. starke Seile 52. Talgdrüsenkrankung 53. Präposition
54. norweg. Entertainerin

Senkrecht

1. Hauptschlagader 2. zur Leibesfrucht gehörig
3. Auslese der Besten 4. lokales Rechnernetz
5. Medikamentenform Mz. 6. frz.: Schwein 7. Abk.: Mehrwertsteuer
8. Wortteil: feindlich 9. Heidekraut 10. schweiz. Radio- u.
Fernsehges. 15. Gruss d. Seeleute 17. europ. Fluss 19. Rotwein aus
dem Piemont 20. Buchformat 21. US-Maler † 2024 (Frank)
22. Erdgeist 23. grosser Raum 25. Ferienort i. Kt. GR
26. griech. Buchstabe 28. Landgemeinde im Kt. BS 30. Greifvogel
32. Wahrzeichen von Brüssel 33. Stadt in Peru
34. offene Wasserleitungen 35. Leichtmetall (Kw.)
38. langer Federschäl 39. Mischgetränk 40. Kuhorgan
42. Vorn. v. Lollobrigida † 44. schweiz. Zirkus
47. CH-Hochschule 49. Weisshandgibbon

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:

BEDEUTUNG

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf
www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Wir machen
Platz für Sie.

Buchen Sie jetzt Ihr **Inserat**
unter www.puls-wittenbach.ch
oder ampuls@cavelti.ch.

Gerne beraten wir Sie **persönlich**
unter 071 388 81 81.

